



## **Weltalphabetisierungstag: Lesen und Schreiben immer noch nicht selbstverständlich**

1 **Am morgigen Samstag, dem 8. September, ist der Weltalphabetisierungstag der**  
2 **UNESCO. Mit Aktionen und Veranstaltungen wird auf die Verbreitung von Lese- und**  
3 **Schreibkompetenzen aufmerksam gemacht. Der Baden-Württembergische**  
4 **Handwerkstag (BWHT) ist im Landesbeirat für Alphabetisierung und Grundbildung**  
5 **aktiv. Das Gremium, bestehend aus Vertretern von Land und zahlreichen Verbänden,**  
6 **hat das Ziel, den sogenannten funktionalen Analphabetismus in Baden-Württemberg**  
7 **spürbar zu verringern.**

8 „Auch wenn für die meisten Lesen und Schreiben heute selbstverständlich ist: Immer noch  
9 gibt es zu viele Menschen, die genau das nicht können – selbst in Deutschland. Auch aus  
10 Sicht des Handwerks sind Alphabetisierung und Grundbildung aber entscheidend für ein  
11 erfolgreiches Berufsleben. Stabile Kenntnisse der Mitarbeiter sind existentiell für die  
12 Zukunftssicherung der handwerklichen Betriebe“, so Landeshandwerkspräsident Rainer  
13 Reichhold.

14 Grundbildung, Qualifizierung und eine insgesamt höhere Bildungsbeteiligung seien wichtige  
15 Bausteine für eine erfolgversprechende Strategie zur Fachkräftesicherung. Entsprechende, an  
16 den betrieblichen Anforderungen ausgerichtete Angebote müssten entwickelt und umgesetzt  
17 werden.

18 „Natürlich unterstützen die Betriebe ihre Mitarbeiter nach Kräften und zeigen auch Wege zur  
19 Qualifizierung auf. Das entbindet aber nicht die Politik von ihrer Verantwortung. Neben  
20 Maßnahmen zum Nachholen der Grundbildung – auch in Bildungseinrichtungen des  
21 Handwerks – muss bei der frühesten Bildung größten Wert auf Alphabetisierung gelegt  
22 werden“, so Reichhold.

**Pressemitteilung**

**07.09.2018**